

Samstags vor dem Rewe-Markt

Großrosseler Bürger kauften gerne eins mehr

Junge Union rief zu Spende für die Tafeln auf. Über 30 mit Waren vollgestopfte Kisten kamen da zusammen.

Dem Gemeindeverband der Jungen Union Großrosseln ist es seit Jahren eine Herzensangelegenheit, etwas Gutes zu tun. Bereits vor zwei Wochen besuchten die Mitglieder der Jungen Union das ortsansässige Seniorenheim Haus im Warndt, um, wie in den vergangenen vier Jahren auch, einen Bastel- und Spielevormittag durchzuführen.



Die Helferinnen und Helfer von der Jungen Union bei ihrer Aktion vor dem Rewe-Markt in Großrosseln.
FOTO: JU/Krewer

Außerdem initiierte die CDU-Jugendorganisation am Samstag eine so genannte „Kauf-eins-mehr“-Aktion vor dem Rewe-Einkaufsmarkt. „Vor dem Einkauf wurden Bürgerinnen und Bürger, die zum Einkauf gingen, von unseren Mitstreitern der Jungen Union über dieses Format informiert. Ziel sei es, dass die Einkäufer anstatt zwei Päckchen Nudeln auch ein drittes kaufen sollen. Dieses können sie dann im Anschluss des Einkaufes in die zahlreichen Kisten der Jungen Union werfen“, berichtet der Vorsitzende des Gemeindeverbandes, Michael Krewer.

Diese Aktion erfolgte in Zusammenarbeit mit der Saarbrücker und Völklinger Tafel, die als Verein sowohl auf Sach- als auch auf Geldspenden das ganze Jahr über angewiesen sind. Nach vier Stunden Produkte-Einsammeln, Informieren und Sich-Bedanken kamen über 30 vollgestopfte Kisten mit über 500 Einzelprodukten zusammen, die dann in den Lokalisationen der Saarbrücker und Völklinger Tafel vielen Bedürftigen zugute kommen. „Wir sind überrascht über die Bandbreite der Spenden. Nudeln, Reis, Gewürze, Konserven und vieles mehr gehörten zu den gängigsten Produkten. Was uns sehr gefreut hat, ist, dass viele Einkäufer Babynahrung gespendet haben“, fasst JU-Vorstandsmitglied Carolin Mathieu die Aktion zusammen.

Alexandra Moser, stellvertretende Vorsitzende der Saarbrücker Tafel, nahm die Spenden entgegen und bedankte sich beim JU-Gemeindeverband. „Diesen Dank können wir an alle Menschen weitergeben, die an dieser Aktion teilgenommen haben. Auch verdienen die Ehrenamtlichen der Tafeln ein ganz großes Lob und hohe Anerkennung für das, was sie täglich ohne Bezahlung für viele Bedürftigen leisten. Wir freuen uns auf weitere ‚Kauf-eins-mehr‘-Aktionen in unserem Großrosseln“, resümiert Krewer. Die Tafel in Völklingen in Trägerschaft der Diakonie Saar versorgt jeden Monat rund 400 Familien mit geringem Einkommen mit gespendeten Lebensmitteln.